

Kriegsziele der Alliierten

Beschluss des amerikanischen Präsidenten Franklin D. Roosevelt und des britischen Premierministers Winston S. Churchill auf der Konferenz von Casablanca vom 14. bis 27.1.1943 über die „Bedingungslose Kapitulation“ als Forderung gegenüber Deutschland

Aus den Notizen Roosevelts für eine geheime Mitteilung an die Presse am 24. Januar 1943:

Der Präsident und der Premierminister sind in Ansehung der gesamten Kriegslage mehr denn je dazu entschlossen, dass nur eine totale Beseitigung der deutschen und japanischen Kriegsmacht der Welt den Frieden bringen kann. Dies führt zu der einfachen Formulierung der Kriegsziele, welche eine bedingungslose Kapitulation Deutschlands, Japans und Italiens zum Inhalt hat. Die bedingungslose Kapitulation dieser Mächte kann allem Ermessen nach den Weltfrieden für Generationen sichern. Bedingungslose Kapitulation bedeutet nicht die Vernichtung der deutschen, der japanischen oder der italienischen Bevölkerung, sie bedeutet vielmehr die Zerstörung einer Weltanschauung in Deutschland, Italien und Japan, die auf der Eroberung und Unterjochung anderer Völker beruht.

Zitiert nach: Robert E. Sherwood, Roosevelt und Hopkins. Hamburg 1948, S. 570